



Das Zehende Buch

dieses ganzen Wercks Ioannis Baptistæ
Birelli, des Fürtrefflichen/ vnd Weitbe-
rühmbten Alchimisten.

So da ist vnd lehret von allerley vnd
jeder Art des Salzes/wie man dieselbige
könne zurichten/vnd worzu ein
jedes diene.

Von dem Sale gemmeo, vnd seiner Qua-
litet oder Eygenschafft.

Das Erste Capitel.

Dieses halbe Minerale hat fast das Anse-
hen eines Marmelsteins/denn es ist vber die massen
hell/vnd gleichsam durchscheinend: Vnd finden
sich seiner in Calabria ganze grosse Berge / auß
welchen es die Inwohner mit besondern Schroteissen heraus
graben/vnd allerley Arbeit darauß machen / wie man sonst
bey vns mit dem Alabaster zuthun pflegt. Es leß sich auch
schmelzen/vnd nimpt man dessen ein Pfundt/ Weinstein vier
Loht/Salniters zwey Loht/leßts also mit einander in einem Kol-
ben von Glas mit einem destillierten Essig/bis es auff dem Bos